

**Zeitschrift:** Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

**Herausgeber:** Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

**Band:** 111 (2017)

**Heft:** 1

**Vorwort:** Jahresrückblick des Präsidenten

**Autor:** Schlegel, Bruno

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Jahresrückblick des Präsidenten

## Leistungen der Härtefallregelung werden vorderhand nicht reduziert – auch dank Sonos

«Es braucht uns je länger je mehr.» Mit diesem Titel wurde im Sonos-Heft 6/2016 das Pädagogische Zentrum für Hören und Sprache Münchenbuchsee HSM vorgestellt. Dieser Titel scheint mir auch passend für einen Rückblick auf das vergangene Jahr.

Unser Verband war in den verschiedensten Bereichen aktiv: Beirat der SBB, Verhandlungen mit Behörden und der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft, Berufsbildung, Bearbeitung von (Spenden-)Gesuchen, Spendensammlungen, Archivierung alter Dokumente, Öffentlichkeitsarbeit.

Intensiv und zeitaufwendig waren die Verhandlungen mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) betreffend Hörgerätepreise, konkret ging es um die Härtefallregelung. Der Hintergrund: Liegt ein Hörverlust vor, der durch einen Facharzt diagnostiziert worden ist, entrichtet die IV eine fixe Pauschale. Die Pauschalen sind bemessen für ein zweckmässiges Gerät inklusive Anpassung und Service. Wer ein teureres Modell benötigt, muss den Mehrbetrag selber aufbringen, nur in Ausnahmefällen kommt die IV dafür auf. In solchen Fällen kommt die Härtefallregelung zur Anwendung.

Das BSV beabsichtigte, diese Mehrleistung massiv zu kürzen. Mit fachlich fundierten Gegenargumenten ist es Sonos – zusammen mit Pro Auditio Schweiz – gelungen, das Ansinnen des BSV abzuwehren. Schützenhilfe wurde auch durch Ständerätin Pascale Bruderer geleistet. Stefan Ritler, BSV-Vizedirektor, hat die Verordnungsänderung der Härtefallregelung für die Hörgeräteversorgung sistiert. Nicht zuletzt dank der guten Zusammenarbeit der Verbände gelang es, eine Verschlechterung des Status quo für die Betroffenen vorderhand abzuwenden.

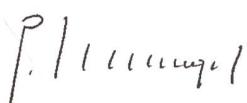
In diesem Zusammenhang gibt es noch eine pikante Anekdote. Einer gehörlosen Frau wurde der Härtefall aberkannt. Wohl um den abschlägigen Bescheid etwas abzufedern, bot die IV-Sachbearbeiterin an, die betroffene gehörlose Person könne sie für Rückfragen jederzeit anrufen! Solange solch unsensible und fachlich unkundige Personen behinderungsspezifische Anliegen beurteilen, braucht es das wachssame Auge eines Fachverbandes. Übrigens, die erwähnte Sachbearbeiterin hat sich nach unserer Intervention entschuldigt.

Als Träger der Berufsschule für Hörgeschädigte BSFH hat Sonos den Kontakt mit dieser Institution intensiv gepflegt. Die Schulleitung hat im November der Schulkommission einen neuen Namen vorgeschlagen: «Berufsfachschule für Lernende mit Hör- und Kommunikationsbehinderung» (mehr zu diesem Thema auf Seite 7). Damit kommt auch deutlich zum Ausdruck, dass trotz moderner Hörhilfen ein spezifisches Angebot für hörbehinderte Lernende benötigt wird.

Während eines Verbandsjahres gibt es auch traurige Ereignisse zu verkraften. So galt es Abschied zu nehmen von vier markanten Persönlichkeiten, die im Hörbehindertenwesen sehr viel bewegt haben: Emanuela Wertli, ehemalige Leiterin des Bereichs «Pädagogik für Schwerhörige und Gehörlose» an der Interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik (HfH), Gottfried Ringli, langjähriger Direktor der Gehörlosenschule Wollishofen, seine ebenfalls sehr engagierte Frau Ruth Ringli-Morf sowie Heinz Tschudin, Präsident der Genossenschaft für Gehörlosenhilfe Zürich. Der ehemalige Berufsschulrektor Toni Kleeb hat würdige Nachrufe verfasst, die auch auf unserer Webseite gelesen werden können (den Nachruf auf Gottfried Ringli lesen Sie in dieser Ausgabe auf Seite 20).

Zum Schluss möchte ich das Stichwort «Würde» etwas genauer betrachten. Für uns bedeutet würdiges Leben Selbstbestimmung und Eigenständigkeit. Hörbehinderte Menschen verlieren jedoch einen Teil ihrer Eigenständigkeit, denn sie sind in gewissen Situationen auf andere Menschen – auf Sie alle – angewiesen. Ich danke Ihnen deshalb sehr herzlich dafür, wenn es gelungen ist, hörbehinderten Mitmenschen mit Achtung zu begegnen und ihnen Selbstbestimmung und Eigenständigkeit zu ermöglichen.

Für das soeben begonnene Jahr 2017 wünsche ich Würde, gutes Gelingen, Gesundheit und Wohlergehen, Ihr



Bruno Schlegel  
Präsident Sonos